

Beste Arbeiten wurden ausgezeichnet



Am Donnerstag fand am Theresianum Ingenbohl die traditionelle Preisverleihung für die besten Maturaarbeiten des Gymnasiums und die besten Abschlussarbeiten der Fachmittelschule statt. Die Gewinnerinnen und Moderatorinnen von links: Janine Camenzind, Vera Wyrsh, Laura Remorgida, Lenja Mika, Tamara Dubacher, Lia Herger, Franziska Auf der Maur, Josephine Hempen, Neo Hausmann und Janine Gallicchio.

Bild: PD

Fasnachtsspiel als Film veröffentlicht

Vor einem Jahr sorgte das 51. Fasnachtsspiel der Schwyzer Japanesen für Begeisterung. Nun kann «Miini Fasnacht – Diini Fasnacht» online geschaut werden.

Über 4000 Zuschauerinnen und Zuschauer lockte das multimediale, rasante Spiel auf den Schwyzer Hauptplatz. Es war nach 2019 («Was ächt Schwyz!») die zweite gemeinsame Arbeit unter der künstlerischen Leitung von Regisseur Urs Kündig und Autor/Produzent

Roger Bürgler für die Japanesen. Bereits 2019 arbeiteten die Fasnachtsspielmacher mit visuellen Elementen, Musik, Tanz und Effekten.

Letztes Jahr setzte man mit drei nonstop filmisch bespielten Grossleinwänden als Bühnenhintergrund sowie

Pyrotechnik noch einen drauf. Zusammen mit über hundert Mitwirkenden auf, neben und hinter der Bühne wurde «Miini Fasnacht – Diini Fasnacht» ein buntes Spektakel, bei welchem einmal mehr die Schwyzer Fasnacht vor auswärtigen Machenschaften ge-

schützt und gar gerettet werden musste.

Speziell dabei war, dass viele zentrale Rollen Schwyzer Fasnachtsfiguren waren und auch die Güdelzischting-Gesellschaft einen zentralen Auftritt hatte. Das Spiel wurde mit zwei Kameras

professionell gefilmt und ist nun via Youtube öffentlich. (pd)



Scannen und direkt zum Video gelangen

WIR NEHMEN ABSCHIED

Meine Kräfte sind zu Ende, Gott, nimm mich in deine Hände.



Traurig, aber dankbar für die Erlösung nehmen wir Abschied von meiner Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und unserem Grosi

Agnes Strüby-Stössel

23. April 1948 – 22. Februar 2024

Nach langen, geduldig ertragenen Beschwerden durftest du im Spital Schwyz friedlich einschlafen.
Wir danken dir von Herzen für alles, was du für uns getan hast.

In liebevoller Erinnerung: Josef Strüby-Stössel
Josef und Claudia Strüby-Schelbert mit Livia und Ramon
Renata Strüby und Daniel Niederberger
Daniela Strüby und Guido Wicki
Deine Geschwister mit Familien
Deine Verwandten, Freunde und Bekannten

Traueradresse: Josef Strüby-Stössel
Gotthardstrasse 124, 6438 Ibach

Trauer Gottesdienst: Freitag, 1. März 2024, 08.45 Uhr
in der Pfarrkirche Ibach, anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Schwyz

Die Urne der lieben Verstorbenen befindet sich ab Montagnachmittag in der Lichtkapelle Ibach.

Im Sinne der Verstorbenen unterstützen Sie bitte die Spitex Region Schwyz, IBAN CH87 0900 0000 6002 1605 3, Vermerk Agnes Strüby.

Gilt als Leidzirkular.

Alles hat seine Zeit.



Traurig nehmen wir Abschied von

Emil Fleischli-Schmidig

15. Januar 1952 – 21. Februar 2024

In stiller Trauer: Rosmarie Fleischli-Schmidig
Ferdinand Fleischli-Schelbert mit Familie
Annalies Schelbert-Fleischli mit Familie
Ida Ulrich-Fleischli mit Familie
Verwandte, Freunde und Bekannte

Traueradresse: Rosmarie Fleischli-Schmidig,
Hauptstrasse 51, 6436 Muotathal

Abschiedsgottesdienst: Samstag, 2. März 2024, 09.30 Uhr
in der Pfarrkirche Muotathal

Die Urne des lieben Verstorbenen befindet sich ab Dienstagmorgen, 27. Februar, im Kerchel Muotathal.

Für Spenden und Zuwendungen berücksichtige man bitte das Pflegezentrum Arth, IBAN CH06 0077 7001 8163 3150 4, Vermerk: Chriesigarte.

Gilt als Leidzirkular.